

Info-Brief

Newsletter der Koordination
für das Ehrenamt
in der Flüchtlingshilfe

Mai 2023



Diakoniewerk Essen



STADT
ESSEN

Liebe Ehrenamtliche, liebe Kooperationspartner:innen,

die vorliegende Ausgabe des Newsletters enthält Hinweise auf zahlreiche Veranstaltungen für Ehrenamtliche, neue Kurse und Angebote für Geflüchtete sowie hilfreiche Links und eine Ausschreibung. Aktuell sind wir auf der Suche nach Personen, die ehrenamtlich oder auf Honorarbasis diverse Aufgaben im Rahmen der Integrationsarbeit übernehmen würden. Mehr dazu finden Sie in der Rubrik Ehrenamtsbörse. Sollten Sie Personen kennen, die Interesse an der Tätigkeit hätten, lassen Sie bitte Ihnen diese Informationen zukommen.

In diesem Monat können Sie den Kolleg:innen aus dem Team der Koordination Ehrenamt u.a. bei der [Ehrenamt-Messe der Ehrenamt Agentur](#) in der Essener Philharmonie und in dem cse-Pavillon während des Stadtfestes [Essen Original](#) (Stand in der Kettwiger Straße vor dem Essener Dom) begegnen. Wir freuen uns auf Begegnungen und Gespräche mit Ihnen!

Meldungen für die Juni-Ausgabe des *Info-Briefs* nehmen wir bis zum 26. Mai entgegen unter koordination.ehrenamt@cse.ruhr.

Wir danken Ihnen allen für Ihren großen Einsatz und grüßen Sie!

[Das Team](#) der Koordination für das Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe

Dirk Berger, Agnieszka Bitner-Szurawitzki, Lena Carstens, Kristin Heinrichs, Davood Hosseini, Miriam Langenickel, Heike Schwaighofer und Aleksandra Simic

Inhaltsverzeichnis

1. Meldungen der Koordination für das Ehrenamt	S. 2
2. Veranstaltungshinweise: Vorträge, Fortbildungen und Workshops	S. 2
3. Veranstaltungshinweise: Zusammenkommen, Austausch und Kultur	S. 7
4. Informationen für Geflüchtete und Neuzugewanderte	S. 7
5. Ausschreibungen und Publikationen	S. 9
6. Ehrenamtsbörse	S. 10

Unterstützer*innen Treff West

Die Koordination Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe des Diakoniewerks Essen und die städtische Stabsstelle Integration im Essener Westen laden die ehrenamtlich Engagierten aus dem Bezirk III zu einem gemeinsamen Dialog mit hauptamtlichen Mitarbeiter*innen in der Flüchtlingshilfe ein. Das Ziel ist, mehr geteiltes Wissen über die Unterstützung von Geflohenen zu schaffen, die Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt zu stärken, aber auch eine Möglichkeit zu bieten, sich über den Arbeitsalltag und damit verbundene Probleme oder positive Entwicklungen auszutauschen. Der Unterstützer*innen Treff findet **am Donnerstag, den 4. Mai**, von 10:00 bis 12:30 Uhr in den Räumlichkeiten des Diakoniewerks Zu den Karmelitern 15, 45147 Essen statt.

[Flyer](#)

WALK-IN: Gespräche für Zeitschenkende

Die Koordination für das Ehrenamt der Caritas-SkF-Essen gGmbH lädt **am Donnerstag, den 4., 11. und den 25. Mai** von 16:00 bis 18:30 Uhr neue und bereits aktive Ehrenamtliche zu Gesprächen und Begegnungen ein. Wer nach einer neuen ehrenamtlichen Tätigkeit sucht, sich über sein Ehrenamt austauschen möchte, Impulse und Hilfestellung fürs Engagement braucht oder einfach über Verschiedenes aus dem Ehrenamt berichten möchte, ist herzlich eingeladen, in den Glaspavillon der Citypastoral in der Kettwiger Straße (vor dem Essener Dom) vorbeizukommen.

[Flyer](#)

Online-Workshop: Genderbased Violence – Geschlechtsspezifische Gewalt an Frauen im Fluchtprozess

Dieser Online-Workshop des Dachverbands der autonomen Frauenberatungsstellen NRW richtet sich an all diejenigen, die mit geflüchteten Mädchen und Frauen hauptberuflich oder ehrenamtlich arbeiten. Viele Multiplikator:innen, wie Sozialarbeiter:innen in Flüchtlingsunterkünften, Mitarbeiter:innen verschiedener Behörden, Schulsozialarbeiter:innen und Freiwillige aus Willkommensinitiativen fragen nach Informationen und Handlungsmöglichkeiten in Bezug auf Unterstützung und Umgang mit Mädchen und Frauen, die von frauenspezifischer Gewalt betroffen sind.

Meldungen
der Koordination für
das Ehrenamt

Veranstaltungs-
hinweise: Vorträge,
Fortbildungen und
Workshops

Die Teilnahme an dem Workshop **am Donnerstag, den 4. Mai**, (10:00 bis 17:00 Uhr) ist kostenfrei. Weitere Informationen zur Anmeldung und zur Beratung finden Sie [hier](#).

Seminar: Nichts bleibt wie es ist! – Den sicheren Stand in unsicheren Zeiten finden

Dieses Seminar des Dachverbands der autonomen Frauenberatungsstellen NRW richtet sich an Fachkräfte und Ehrenamtliche, die mit traumatisierten Frauen mit Fluchterfahrung arbeiten und ihre Ressourcen ausbauen und diese beim Gegenüber stärken möchten. Das Seminar findet **am Freitag, den 5. Mai**, von 10:00 bis 17:00 im Beginenhof Essen, Goethestr. 63-65, 45130 Essen statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Awareness-Training: Judentum und Antisemitismus

Die Volkshochschule Duisburg lädt Interessierte **am Samstag, den 6. Mai**, von 10:00 bis 16:45 Uhr zu einem Workshop-Tag ein, bei dem es darum gehen wird, das Judentum als Religionsgemeinschaft mit einer langen Tradition in Deutschlands Geschichte und Gegenwart sichtbar zu machen. Gleichzeitig geht es um eine Sensibilisierung dafür, wie wenig Antisemitismus mit tatsächlichen Jüdinnen*Juden zu tun hat, sondern mit zum Teil uralten Stereotypen arbeitet.

Der Workshop findet in den Räumlichkeiten der Volkshochschule Duisburg statt, Steinsche Gasse 26, 47051 Duisburg statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 €. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Online-Workshop: Was tun bei häuslicher Gewalt gegen geflüchtete Frauen?

Ziele des Workshops des Dachverbandes der autonomen Frauenberatungsstellen NRW sind, durch Information, Gruppenarbeit, Austausch und Fallbesprechung, Kompetenzen für Hilfe und Orientierung bietende erste Kontakte bei häuslicher Gewalt zu vermitteln, und in dieser Arbeit gut für sich selbst zu sorgen.

Dieser zweitägige Basis-Workshop (**11. und 12. Mai**) richtet sich an Fachkräfte, die neu im Gewaltschutz oder in nicht spezialisierten Einrichtungen arbeiten, sowie an ehrenamtlich Engagierte. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Online-Vortrag: Unabhängige Beschwerdestellen für Geflüchtete – Aufbau, Struktur und Praxis

Monique Kaulertz von der UBIF Bochum (Unabhängige Beschwerde und Informationsstelle Flucht) wird in ihrem Vortrag der Frage nachgehen, wie Beschwerdestrukturen geschaffen werden können, wie sie aufgebaut sein sollten und wie die Praxis des Umgangs mit Beschwerden aussehen kann. Diese und weitere Fragen werden am Beispiel eines Pilotprojekts praxisnah diskutiert. Die Veranstaltung findet am **Donnerstag, den 11. Mai**, von 16:30 bis 18:00 Uhr statt und wird von der LaFaSt und der Evangelischen Hochschule Dresden organisiert. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. [Flyer](#)

Veranstaltungshinweise: Vorträge, Fortbildungen und Workshops

Online-Austausch: Fahrerlaubnisse für Flüchtlinge

Die Mitarbeitenden des Flüchtlingsrats NRW werden sich mit den Teilnehmenden **am Donnerstag, den 11. Mai**, von 17:30 bis 19:00 Uhr über durch den Aufenthaltsstatus bedingte Hindernisse austauschen, die beim Zugang zur Fahrprüfung auftreten können. Thematisiert werden auch die Anerkennung ausländischer Dokumente und Finanzierungsmöglichkeiten.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen sind bis zum 9. Mai möglich unter ehrenamt2@fmrw.de.

Online-AG „Landesunterbringung“

Am Dienstag, den 16. Mai, von 17:00 bis 18:30 Uhr trifft sich online die Arbeitsgemeinschaft „Landesunterbringung“ des Flüchtlingsrates NRW. Die Teilnehmenden sind eingeladen zum Austausch über Herausforderungen in der ehrenamtlichen Unterstützung und die Zustände in den Landesunterkünften. Im Rahmen dieser AG sollen Bedarfe ermittelt, Praktiken und Erfahrungen ausgetauscht und perspektivisch unser bestehendes Forderungspapier ergänzt werden.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen sind bis zum 14. Mai möglich unter ehrenamt1@fmrw.de.

Hybride Veranstaltung: Zusammenarbeit von Verwaltung und Zivilgesellschaft bei der Prävention von Rassismus und Extremismus

Im Rahmen der hybriden Veranstaltungsreihe „Radikalisierung und Prävention“ der IU Internationalen Hochschule GmbH und der Caritas-SkF-Essen gGmbH werden **am Dienstag, den 16. Mai**, von 16:00 bis 18:00 Uhr Clara Lanfermann, Koordination des Landesprogramms „NRWeltoffen“ (Kommunales Integrationszentrum Essen) und Prof. Dr. Kemal Bozay (IU Köln) über die Zusammenarbeit von Verwaltung und Zivilgesellschaft bei der Prävention von Rassismus und Extremismus diskutieren. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Online-AG „Umgang mit Ausländerbehörden“: Forderungskatalog und Öffentlichkeitsarbeit

Die AG „Umgang mit Ausländerbehörden“ des Flüchtlingsrat NRW möchte in dieser Veranstaltung einen ersten Zwischenstand zu dem bereits erstellten Forderungskatalog festhalten und u.a. über die weitere inhaltliche Entwicklung sprechen.

Die Veranstaltung findet am **Dienstag, den 23. Mai**, von 17:30 bis 19:00 Uhr statt, die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind bis zum 21. Mai möglich unter ehrenamt2@fmrw.de.

Veranstaltungshinweise: Vorträge, Fortbildungen und Workshops

Online-Veranstaltung: Letztes Mittel Kirchenasyl? – Informationen und Austausch

In bestimmten Fällen kann ein Kirchenasyl in Frage kommen, um eine Abschiebung zu verhindern und einen Fall neu bewerten zu können. Unter welchen Voraussetzungen kommt ein Kirchenasyl in Betracht? Was ist bei der Planung und Durchführung eines Kirchenasyls zu beachten? Welche Hürden und Fallstricke gibt es? Der Flüchtlingsrat NRW lädt zu einem Austausch dazu mit Benedikt Kern vom „Ökumenischen Netzwerk Asyl in der Kirche in NRW“ ein.

Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, den 24. Mai**, von 17:00 bis 18:30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind bis zum 22. Mai möglich unter initiativen@fnrw.de.

Veranstaltungshinweise: Vorträge, Fortbildungen und Workshops

Online-Schulung: Geflüchtete Frauen* und Migrantinnen* zwischen Ausgrenzung und Anerkennung – Unterstützung und Stärkung geflüchteter Frauen* und Migrantinnen*

In diesem Workshop des Dachverbands der autonomen Frauenberatungsstellen NRW e.V. werden sich die Teilnehmenden mit folgenden Fragen beschäftigen: Wie kann eine Unterstützung geflüchteter Frauen* und Migrantinnen* aussehen? Vor welchen Herausforderungen stehen sie? Welche Rechte haben sie hier in Deutschland? Gleichzeitig wird es im Workshop ebenso darum gehen, sich der verschiedenen, wirkenden Unterdrückungsmechanismen denen geflüchtete Frauen* und Migrantinnen* ausgesetzt sind, bewusst zu werden und in den gesellschaftlichen Kontext einzubetten. Darüber hinaus soll für die Themen Rassismus und Diskriminierung sensibilisiert und Betroffene Perspektiv(en) sichtbar gemacht werden. Teilnehmende werden die Möglichkeit haben, Strategien zu entwickeln, um die eigenen Haltungen darauf hin zu überprüfen und gegebenenfalls verändern zu können.

Dieser Online-Workshop findet am **Donnerstag, 25. Mai**, den von 10:00 bis 17:00 Uhr statt und richtet sich an all diejenigen, die mit geflüchteten Mädchen und Frauen hauptberuflich oder ehrenamtlich arbeiten. Die Teilnahme an dem Workshop ist kostenfrei. Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Online Deutsch unterrichten: Praxiswerkstatt

Das Evangelische Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe e.V. lädt Deutschlehrer:innen zu einem Online-Workshop ein. Der Workshop ist konzipiert für Menschen, die bereits erste Erfahrungen mit digitalen Veranstaltungsformaten gesammelt haben und ihre Kenntnisse über den Einsatz von externen Tools erweitern möchten. Darüber hinaus bietet das Seminar grundlegende Hilfestellung bei der Vermittlung von Sprache im Online-Format. Der Workshop findet am **Donnerstag, den 25. Mai**, von 17:00 bis 19:30 Uhr statt, die Teilnahme ist kostenfrei. Anmeldungen sind bis zum 18. Mai möglich unter erwachsenenbildung@kirche-hawi.de oder [online](#).

Online-AG „Kommunale Unterbringung“: Zusammenstellung von Tipps und Infos für die Wohnungssuche

Die Mitarbeitenden des Flüchtlingsrats NRW laden Interessierte zum Erfahrungsaustausch über Unterstützung von Flüchtlingen bei der Wohnungssuche ein. Dabei sollen konstruktive Tipps und Ideen zusammentragen werden, die bei der Wohnungssuche hilfreich sein können.

Die AG trifft sich am **Mittwoch, den 31. Mai**, zwischen 17:00 und 18:30 Uhr. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldungen sind bis zum 29. Mai möglich unter initiativen@fmrw.de.

Online-Schulung: Einblicke in die Traumatheorie und Handlungsmöglichkeiten

In diesem Online-Workshop des Dachverbands der autonomen Frauenberatungsstellen NRW werden Kenntnisse zu psychischem Trauma vermittelt, die helfen, geflüchtete Frauen traumasensibel zu begleiten. Ein weiterer Fokus liegt auf der Selbstfürsorge. Der Online-Workshop findet **am Dienstag, den 13. Juni**, von 10:00 bis 17:00 Uhr statt und richtet sich an all diejenigen, die mit geflüchteten Mädchen und Frauen hauptberuflich oder ehrenamtlich arbeiten. Die Teilnahme an Workshop ist kostenfrei. Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Miteinander in NRW. Seminar für Ehrenamtliche: Konfliktive Verhaltensformen und der Umgang mit familiären Auseinandersetzungen

Engagierte in der Flüchtlingshilfe sind zu einem Wochenend-Seminar (**16. bis zum 18. Juni**) in die Akademie Biggese (Attendorn) eingeladen. Die Ehrenamtlichen werden sich u.a. darüber austauschen, wie sie mit massiven, teilweise auch gewalttätigen Konflikten, die in den Flüchtlingsfamilien passieren, die sie betreuen, umgehen können. Welche Möglichkeiten gibt es, proaktiv Konfliktkonstellation anzusprechen? Welche Ansätze zum Empowerment der betroffenen Frauen und Mädchen gibt es?

Die Teilnahme an diesem Seminar der Friedrich-Ebert-Stiftung ist kostenlos und schließt Programm, Unterkunft und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) ein. Weitere Informationen zum Programm finden Sie [hier](#).

Hybride Veranstaltung: Lokale Strategien gegen Rechtsextremismus

Im Rahmen der hybriden Veranstaltungsreihe „Radikalisierung und Prävention“ der IU Internationalen Hochschule GmbH und der Caritas-SkF-Essen gGmbH werden Merlin Patalong (cse), Vertreter/-in aus der Steeler Bürgerschaft und Prof. Dr. Jens Ostwaldt (IU Berlin) über lokale Strategien gegen Rechtsextremismus diskutieren. Die Veranstaltung findet **am Dienstag, 20. Juni**, von 16:00 bis 18:00 Uhr statt. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Veranstaltungshinweise: Vorträge, Fortbildungen und Workshops

Veranstaltungs- hinweise: Zusammenkommen, Austausch und Kultur

Musik-Workshop im Treffpunkt Graffweg – Essen-Steele

Im Treffpunkt Graffweg (Graffweg 9, 45276 Essen) finden jeden ersten Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr kostenfreie Musikworkshops statt. Eigene Instrumente dürfen mitgebracht werden. Die nächsten Termine sind am **3. Mai** und am **7. Juni**.

[Flyer - Deutsch](#)

[Flyer - Arabisch](#)

GEMEINSAM KUNST MACHEN

Das Museum Folkwang und die Caritas-SkF-Essen gGmbH laden Kunstinteressierte zu einem integrativen Kunstprojekt ein. Die Teilnehmenden besuchen zuerst gemeinsam die Ausstellung, danach probieren sie unterschiedliche Kunsttechniken im Museumsatelier aus.

Alle Interessierten treffen sich **am Donnerstag, den 4. Mai**, um 16:45 Uhr im Foyer des Museums (Museumsplatz 1, 45128 Essen). Das Angebot richtet sich an Erwachsene und ist kostenlos. Weitere Informationen erhalten Sie über Frau Weiß: 0201/632569-838 oder barbara.wess@cse.ruhr.

[Flyer](#)

Zeichnen im Grünen – Essen-Karnap

Das Vorbereitungsteam der Komma-Reihe im Bezirk V (Jugendamt der Stadt Essen, ISSAB der Universität Duisburg-Essen und die cse gGmbH) lädt auch in diesem Jahr alle Kunstaffine – vom Anfänger bis zum Profi – zum gemeinsamen Zeichnen und Gesprächen in Parks und Grünflächen des Bezirks V ein. **Am Samstag, den 3. Juni**, von 14:00 bis 17:00 Uhr treffen wir uns im Kistengarten am Thusneldeplatz in Essen-Karnap. Die Teilnahme ist kostenfrei und das Material wird zur Verfügung gestellt. Für eine kleine Verpflegung wird gesorgt. Weitere Informationen finden Sie in Kürze auf unserer [Homepage](#).

Psychische Gesundheit: Wer hilft? – Informationsveranstaltungen in arabischer und russischer Sprache

Das Team des Gesundheitskiosks Katernberg (Maybuschhof 43, 45327 Essen) und der Wiese e.V. laden zu Informationsveranstaltungen über Versorgungsstrukturen und Unterstützung der psychischen Gesundheit ein. Am **Donnerstag, den 11. Mai**, von 17:00 bis 18:30 Uhr wird eine Veranstaltung in arabischer Sprache durchgeführt. **Am Donnerstag, den 25. Mai**, von 17:00 bis 18:30 Uhr in russischer Sprache.

[Flyer - Deutsch](#)

[Flyer - Arabisch](#)

[Flyer - Russisch](#)

Informationen für Geflüchtete und Neuzugewanderte

MIA: Deutschkurs für Männer – Essen-Nordviertel

Der Verein Yekmal bietet **vom 19. Mai bis zum 30. Juni** einen niederschweligen Deutschkurs von Männern für Männer an. Der Kurs findet im Viel-RespektZentrum (Rottstr. 24-26, 45128 Essen) statt. Anmeldungen sind persönlich im Yekmal-Büro (Rottstr. 24-26) möglich.

[Flyer](#)

Begegnungscafé für Berufsrückkehrer:innen nach der Elternzeit

Das Team der Integration und Quartiersarbeit des Diakoniewerks Essen lädt Interessierte **am Dienstag, den 30. Mai**, um 10:00 Uhr zu einem Begegnungscafé ein. An diesem Tag werden die Teilnehmenden über den beruflichen Wiedereinstieg und über Unterstützungsangebote wie beispielsweise Umschulungen oder Fortbildungen informiert. Das Begegnungscafé findet im Gemeindeheim Herz Jesu, Leoplatz 2, 45359 Essen statt.

[Flyer](#)

Zwischen gestern und morgen unterwegs – Ein Schreib- und Buchprojekt für ukrainische Jugendliche

Der Autor Artur Nickel, der Ukrainische Deutschlehrer- und Germanistenverband und das Kulturzentrum Grend laden ukrainische Jugendliche zur Teilnahme an einem Schreib- und Buchprojekt ein. Die Einreichung der Texte ist **bis zum 1. Juni** möglich. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie im Flyer.

[Flyer - Deutsch](#)

[Flyer - Ukrainisch](#)

Future Camp für Jugendliche – Solidarity Now (26. Juni bis 7. Juli 2023)

Das DGB Bildungswerk lädt Jugendliche aus der Ukraine, die nach Deutschland gekommen sind und momentan die 8. Klasse besuchen, zu einem kostenfreien Zukunftscamp ein. Die Teilnehmenden werden ihre eigenen Fähigkeiten und Möglichkeiten kennenlernen und Ideen für die berufliche Zukunft sammeln.

Das Camp findet in Hattingen statt und die Teilnahme ist kostenfrei. Da während des Camps ausschließlich Deutsch gesprochen wird, sind Grundkenntnisse der deutschen Sprache Voraussetzung für die Teilnahme.

[Flyer - Deutsch](#)

[Flyer - Ukrainisch](#)

Offenes Computerangebot – Essen-Nordviertel

Der Verein Yekmal bietet **jeden Mittwoch im Mai** jeweils von 16:00 bis 19:00 Uhr ein Computerangebot an. Das Angebot umfasst individuelle Unterstützung z.B. bei der Benutzung von Little-Bird, dem Erstellen eines Word-Dokuments

oder dem Erkunden der Ruhrbahn-App und findet im VielRespektZentrum (Rottstr. 24-26, 45128 Essen) statt. Computer und Tablets sind vorhanden.

[Flyer](#)

Nähkurs für Ukrainer*innen in Essen-Stoppenberg

Das Diakoniewerk-Essen lädt interessierte Menschen aus der Ukraine zu einem kostenfreien Nähkurs ein. Der Nähkurs findet **dienstags von 17:00 bis 19:00 Uhr** in den Räumlichkeiten der Evangelischen Thomasgemeinde Stoppenberg (Hallostr. 6-8, 45141 Essen) statt. Anmeldung richten Sie bitte an Frau Simic: a.simic@diakoniewerk-essen.de.

[Flyer - Deutsch](#)

[Flyer - Ukrainisch](#)

Ausschreibungen und Publikationen

Integrationspreis der Stadt Essen 2023

2023 wird die Stadt Essen erneut einen Integrationspreis vergeben. Das Motto des diesjährigen Preises lautet „Ein Lebensweg in Migration und Alter“. Für den Preis können Vereine, Initiativen und Einrichtungen vorgeschlagen werden, die Programme und Projekte für Essener Senior:innen mit Einwanderungsgeschichte realisieren. **Die Bewerbungsfrist endet am 16. Juli 2023.**

Weitere Informationen zu der Bewerbung finden Sie auf der [Seite der Stadt Essen](#).

Befragung: Zukunft des Ehrenamts

Die Entwicklung der Engagementstrategie der Bundesregierung soll in enger Abstimmung mit der Zivilgesellschaft erfolgen. Auf dem vergangenen Deutschen Engagement Tag ist dafür nun der Beteiligungsprozess gestartet. Alle Interessierten können Ideen, Vorschläge und Empfehlungen einreichen, wie das ehrenamtliche Engagement in Deutschland gestärkt werden kann.

[Zukunft des Ehrenamts](#)

Asylrecht: Ratgeber für Flüchtlingshelfer und -betreuer

Das Portal [JuraForum](#) stellt relevante Informationen über den Ablauf eines Asylverfahrens sowie wichtige Themen für Asylbewerber:innen zusammen. Es bietet auch praxisnahe kostenlose Muster, die von den Asylsuchenden und Helfer:innen in verschiedenen Situationen genutzt werden können.

Was bedeutet Asylrecht in Deutschland? Definition, Geschichte und Gesetze einfach erklärt

Das Portal [fachanwalt.de](#) informiert in rund 20 Fachartikeln ausführlich über das deutsche Asylrecht. Alle Inhalte können kostenfrei gelesen werden.

Was gibt es bei der Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine zu beachten?

Das Portal fachanwalt.de thematisiert und gibt Antworten auf zahlreiche Fragen, die bei der Aufnahme von Geflüchteten aus der Ukraine beachtet werden müssen. Alle Inhalte können kostenfrei gelesen werden.

Ehrenamtliche für ein Männercafé gesucht – Essen-Kray

Wir suchen Ehrenamtliche für die Leitung eines interkulturellen Männercafés in der Flüchtlingsunterkunft in Essen-Kray. Bei Interesse wenden Sie sich an Frau Bitner, agnieszka.bitner@cse.ruhr oder 0176/30081914.

Ehrenamtliche für die Leitung einer Nähgruppe gesucht – Essen-Schuir

Wir suchen nach einer Person für die ehrenamtliche Leitung einer Nähgruppe in der Flüchtlingsunterkunft in Essen-Schuir. Bei Interesse wenden Sie sich an Frau Bitner, agnieszka.bitner@cse.ruhr oder 0176/30081914.

Ehrenamtliche für die Begleitung von Geflüchteten aus den Flüchtlingsunterkünften

Gesucht werden Personen, die Bewohner:innen der Flüchtlingsunterkunft im ehem. Marienhospital in Essen-Altenessen und der Flüchtlingsunterkunft für Frauen in Essen-Schonnebeck bei Arztterminen, Behördengängen und der Wohnungssuche begleiten würden. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Frau Nayebkhail-Popal, marghalei-nayebkhail.popal@cse.ruhr, 0157/8062-4281 (für die Flüchtlingsunterkunft im Marienhospital) oder für die Flüchtlingsunterkunft in Essen-Schonnebeck Frau Bitner, agnieszka.bitner@cse.ruhr, 0176/30081914.

Ehrenamtliche Kinderbetreuung für die Flüchtlingsunterkunft – Essen-Schonnebeck

Für die Flüchtlingsunterkunft für Frauen und ihre Kinder in Essen-Schonnebeck suchen wir eine Person, die unter der Woche Kinderbetreuung übernehmen würde. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Bitner, agnieszka.bitner@cse.ruhr oder 0176/30081914.

Weibliche Ehrenamtliche zur Unterstützung des Frauentages – Essen-Kray

Wir suchen mehrere weibliche Ehrenamtliche, die Lust hätten, bei der Gestaltung des Frauentages in Julius-Leber-Haus (Meistersingerstr. 50, 45307 Essen) **am Samstag, den 26. August** mitzuwirken. Wir freuen uns auf Personen, die beim Auf- und Abbau helfen, verschiedene Aufgaben in der Küche übernehmen, den Getränkestand betreuen und die Kinderbetreuung übernehmen würden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Heinrichs: Kristin.Heinrichs@cse.ruhr.

Honorarkraft für die Anleitung eines Back- und Kochangebotes – Essen-Schonnebeck

Wir suchen nach einer weiblichen Honorarkraft für die Durchführung eines Back- und Kochangebotes in der Flüchtlingsunterkunft für Frauen und ihre Kinder in Essen-Schonnebeck. Bei Interesse wenden Sie sich an Frau Bitner, agnieszka.bitner@cse.ruhr oder 0176/30081914.

Koordination für das Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe

Caritas-SkF-Essen gGmbH
Niederstraße 12-16
45141 Essen
Tel.: 0201/632569-860
E-Mail: koordination.ehrenamt@cse.ruhr
Internet: <http://ehrenamt-fluechtlinge-essen.de/>

Diakoniewerk Essen
Zu den Karmelitern 15
45145 Essen
Tel.: 0201/812568-0
E-Mail: koordination.ehrenamt@diakoniewerk-essen.de

Verantwortlich: Dr. Agnieszka Bitner-Szurawitzki